Alice Madness Returns

Cover

Von Stheno

Kapitel 14: HMS Gryphon

14. HMS Gryphon

Als das Schiff abgetaucht war, stellte sich der Admiral ans Steuerrad und brachte das Schiff erneut in eine gerade Position. Tief atmete die Gruppe durch, nachdem sie merkten dass das Atmen unter Wasser doch noch möglich war und sie nicht an einem grausamen Tod des Ertrinkens drauf gehen würden. Alice strich sich die Haare zurück ehe sie zum Admiral blickte... Sein Blick war immer noch angsterfüllt und langsam hob er die Flosse und zeigte nach vorne. Eine Masse an Haien kam auf das Schiff zu geschwommen in allen möglichen Größen. Alice schluckte schwer bevor der Herzbube an ihr vorbei rauschte und sich an die Kanone setzte die auf den ersten Blick auch ein Flakgeschütz sein könnte. „Kater unter Deck liegen die Kanonenkugeln, sorg dafür dass ich immer Nachschub habe!“ forderte er knapp und sah zu Alice. „Hilf ihm und auf meinen Ruf lässt du eine Wasserbombe mit dem Hebel, der unten sein müsste, von Bord!“ Alice hörte seine Worte und auch wenn Kater ihn schon wieder am liebsten zusammen gestaucht hätte, was ihm einfiel ihnen Befehle zu erteilen, so wurde er doch von ihr mit gezogen und unter Deck geschleift wo sie auch Posten bezogen. Grinser grummelte nur leise vor sich hin bevor er sich der Kanonenkugeln annahm und diese in ein Rohr schob welches sofort versiegelte und die Kugel nach oben drückte, welche gleich darauf durch den Herzbuben weiter gefeuert wurde und drei Haie in ihre Einzelteile zerlegte.

Als das Schiff jedoch eine unnatürliche Schräglage einnahm, blickte der Bube zu Masuku die sich ans Steuer schwang und das Schiff wieder auf Kurs brachte. „Was ist da los??!“ rief Alice fragend nach oben, blieb aber weiter an ihrem Hebel stehen bis sie diesen ziehen sollte. „Der Admiral ist nicht Herr seiner Selbst!“ rief Masuku kurz als Antwort wobei sie zu dem Supperich sah welcher vor Angst an der Reling kauerte. Alice fragte sich noch was das zu bedeuten hatte doch hörte sie dann vom Buben ihren Namen rufen, weshalb sie sich schnell mit ihrem gesamten Körpergewicht gegen den Hebel lehnte, der darauf hin auch schon umklappte und eine der Wasserbomben abließ die sofort ein paar Haie in die Luft jagte welche unter ihnen hindurch schwammen. Erneut schwankte das Schiff nach rechts und Bube drehte sich kurz über die Schulter zu Masuku und sah wie diese sich auf das Steuer lehnte.

Ihr Gesicht hatte eine ungesunde Farbe angenommen, während eine Hand ihren Magen hielt. „Mir ist schlecht...“ murmelte sie nur und musste sich da auch schon übergeben, bevor sie merkte dass sie vom Kurs abkam und schnell das Steuerrad wieder zur anderen Seite schwenkte, bevor sie sich wieder darauf sacken ließ. „Na toll

unser Steuermann ist seekrank..." grummelte der Bube ehe er erneut einige Haie abschoss. Immer wieder schwankte das Schiff leicht bist es unter Deck hervor rief, man solle die Sardinenbüchse doch bitte gerade halten, da es immer schwerer wurde auch nur ansatzweise Gleichgewicht zu halten. „Klappe da unten ihr müsst immer hin nicht zielen!“ rief er und schoss erneut eine Kugel ab wobei er neun Haie auf einmal erledigte. Daraufhin schwang er voller Elan siegreich einen Arm in die Luft: „Strike!“ Masuku war immer noch damit beschäftigt das Deck mit einer ungesunden neuen Farbe zu bestreichen bevor sie langsam in einen Tunnel einbog, der wenn man nicht aufpasste direkt zum Tod führen konnte. Scharfe Felsen, Haie, Krabben mit Kanonen statt Scheren all solche Sachen waren in dieser Dunkelheit des Tunnels versteckt... Als Alice aufs Deck kam sah sie wie der Bube von der Kanone weg sprang, deren Platz dann sie direkt einnahm und eine Kanonenkugel in die Dunkelheit schoss. Erst als sie ein Licht am Ende des Tunnels sah und dieses das Schiff wieder in Helligkeit hüllte, blickte sie sich um. Das Schiff war ohne einen kleinen Kratzer durch dieses Minenfeld gekommen und überrascht blickte sie zu Masuku. Wie hatte diese seekranke Hutmacherin es geschafft das Schiff sicher da hindurch zu bringen. Jetzt konnte man sehen, dass der Herzbube am Steuer stand... und die Hutmacherin ihrer Tätigkeit an der Reling nun voll ausleben konnte. Grinser kam an Deck und sah sich dann fragend um. Alle schienen weit gehend wohl auf und am Horizont konnte man bereits die Lichter des Wasserhof-Theaters erkennen die sich in den blauen Wellen hell spiegelten. Doch bevor man einen neuen Kurs setzten konnte, donnerte ein großer Wrackhai gegen das Schiff und riss mit der Wucht des Aufschlags das Steuerrad von seinem Platz und die Gruppe übers Schiff.